

Inhalt

Vorwort 7

- 1 **Voraussetzungen und Hintergrund 11**
 - 1.1 Der Dichter und seine Stadt – Döblin und Berlin 11
 - 1.2 Döblins Romantheorie – Vom »Berliner Programm« (1913) bis zum »Bau des epischen Werks« (1928) 15
 - 1.3 Die Entstehung des Romans 19
- 2 **Hermeneutische Dispositionen 23**
 - 2.1 Die Ambivalenz von Titel und Untertitel 23
 - 2.2 Titelbilder 25
- 3 **Der Erzähler 27**
 - 3.1 Der Romanprolog 27
 - 3.2 Erzählerische Interventionen – Vorreden und Kapitelüberschriften 29
- 4 **Geschichte – Montage 33**
- 5 **Struktur 36**
 - 5.1 Offene Schreibweise 36
 - 5.2 Aufbau und Beziehungen der Bücher 37
 - 5.3 Symbolische und allegorische Verknüpfungen 38
- 6 **Kursorische Interpretation 41**
 - 6.1 Der Romanbeginn: »Die Strafe beginnt« 41
 - 6.2 Biberkopfs Gang durch Berlin – der Handlungsverlauf des Romans 49
 - 6.3 Erzählte und montierte Stadt 57
 - 6.3.1 Die Stadt als funktionales System 58
 - 6.3.2 Die Stadt als Organismus 61
 - 6.3.3 Die Stadt als sinnliches Ereignis 64
 - 6.3.4 Die Stadt als Ort der Gewalt – Megamaschine und Schlachthof 66
 - 6.3.5 Die apokalyptische Deutung der Stadt 69
 - 6.4 Erzählen aus mythischer Erinnerung 72

- 6.4.1 Erzählungen vom Paradies 74
- 6.4.2 Hiob-Paraphrasen 76
- 6.4.3 Mythen als Erkenntnishilfe: ›Sehend werden‹ 78
- 6.5 Allegorisierende Deutung 81
 - 6.5.1 Die Rolle des ›Todes‹ 81
 - 6.5.2 Der Totentanz 84
- 6.6 Der Romanschluss 89
 - 6.6.1 Der ›neue‹ Biberkopf 89
 - 6.6.2 Offenes Ende 91

7 Rezeption 98

Unterrichtshilfen

- 1 Didaktische Aspekte 105
- 2 Unterrichtsreihen 109
- 3 Unterrichtssequenzen 110
- 4 Schaubilder 124
- 5 Klausurvorschläge 130
- 6 Materialien 131

Anhang

- Anmerkungen 145
- Literaturverzeichnis 148
- Zeittafel zu Leben und Werk 153